

Produktname: Beta-Arrestin 1 (6A1) Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM03464**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG2b
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Natriumazid, pH 7,3.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000
tnis	
Molekulargewicht	Calculated MW: 47 kDa; Observed MW: 51 kDa

Antigen-Informationen

Genname	ARRB1
Alternative Namen	ARB1; ARR1; ARRB1; ARRB1_HUMAN; Arrestin 2; Arrestin beta 1; Arrestin beta-1; Beta-arrestin-1.
Gen-ID	408
SwissProt ID	P49407
Immunogen	Ein synthetisches Peptid, das dem Zielprotein entspricht

Hintergrund

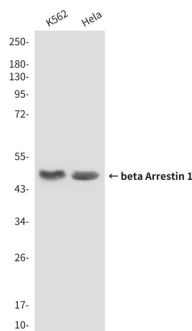
Mitglieder der Arrestin/ β -Arrestin-Proteinfamilie sind vermutlich an der Agonisten-vermittelten Desensibilisierung von G-

Protein-gekoppelten Rezeptoren beteiligt und bewirken eine spezifische Dämpfung zellulärer Reaktionen auf Stimuli wie Hormone, Neurotransmitter oder sensorische Signale. Arrestin β 1 ist ein cytosolisches Protein und fungiert als Cofaktor bei der BARK-vermittelten Desensibilisierung von β -adrenergen Rezeptoren. Neben dem zentralen Nervensystem wird es in hohen Konzentrationen in peripheren Blutleukozyten exprimiert, weshalb dem BARK/ β -Arrestin-System eine wichtige Rolle bei der Regulation rezeptorvermittelter Immunfunktionen zugeschrieben wird. Alternativ gespleißte Transkripte, die für verschiedene Isoformen von Arrestin β 1 kodieren, wurden beschrieben. [bereitgestellt von RefSeq, Jan. 2011]

Forschungsbereich

Signaltransduktion

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Beta-Arrestin 1 in K562- und HeLa-Lysaten unter Verwendung eines Beta-Arrestin-1-Antikörpers.